

# Verstehen von Arbeitsaufträgen

**Beitrag von „Dalyna“ vom 23. Februar 2005 13:17**

Hat mich spontan an meine eigene Grundschulzeit erinnert. Aber wenn es Dich beruhigt: meine Nachhilfeschüler sind auch so. Andere Schüler kommen ja erst demnächst auf mich zu 😊

Mittlerweile setze ich ihnen aber nicht mehr alles in mundgerechten Stücken vor, da sie in Deutsch oft nicht nur schlecht sind, weil sie es nicht können, sondern weil sie oft zu faul sind, die Arbeitsaufträge zu lesen, mich mit Fragen löchern aber gar nicht auf die Idee kommen, daß das Blatt vor ihnen alles enthält, was sie wissen müssen. Und wenn sie nicht fragen, heißt das oft noch nicht, daß sie die Arbeitsaufträge gelesen hätten. Und damit sie nicht nur Deutsch, sondern auch selbständiges Arbeiten lernen, da ja nicht das ganze Leben jemand neben ihnen steht, um ihnen zu sagen, was sie tun müssen, laß ich sie auch manchmal rennen, um ihnen dann zu zeigen, daß das, was sie machen nichts mit den Erklärungen auf dem Blatt oder dem, was ich gesagt habe, zu tun hat.

Es ist schwierig. Die Idee mit dem 1x sagen, wenn die Stifte vorher weggelegt wurden, fand ich gar nicht schlecht. Da kannst Du auch sehen, wer richtig zugehört hat. vielleicht hilft es ja.

Liebe Grüße,

Dalyna